

## Anlage 1

Zweihundertvierzigste Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen

vom

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ aufgrund der §§ 2 und 8 Absatz 1 Satz 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW 1969, S. 712/SGV NRW 610) in Verbindung mit §§ 7 und 77 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW 1994, S. 666/SGV NRW 2023) und § 8 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen vom 28.02.2005 (ABI. Stadt Köln 2005, S. 116, 2010, S. 450, 2014, S. 119) - jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung - diese Satzung beschlossen:

### § 1

Für die in den nachstehend aufgeführten Straßen vorgesehenen straßenbaulichen Maßnahmen werden gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen vom 28.02.2005 folgende Festlegungen getroffen:

- 1. Vitalisstraße** **(Stadtbezirk 3)**  
in dem Straßenabschnitt  
von Widdersdorfer Straße  
bis Stolberger Straße  
Haupterschließungsstraße gemäß § 3 Absatz 2 Ziffer 2  
Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch Aufstellen neuer und zusätzlicher Straßenleuchten.
- 2. Rudolf-Clausius-Straße/Waldecker Platz** **(Stadtbezirk 9)**  
in dem Straßenabschnitt  
von Heidelberger Straße  
bis Waldecker Straße  
Haupterschließungsstraße gemäß § 3 Absatz 2 Ziffer 2  
Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch Aufstellen neuer Straßenleuchten.
- 3. Rudolf-Clausius-Straße** **(Stadtbezirk 9)**  
in dem Straßenabschnitt  
von Heidelberger Straße  
bis Bunsenstraße  
Haupterschließungsstraße gemäß § 3 Absatz 2 Ziffer 2  
Erneuerung des südlichen Gehweges unter Beibehaltung intakter Teilflächen durch Einbau von Platten bzw. Pflaster auf Schottertragschicht sowie Erneuerung der Bordsteine.

**§ 2**

Die 232. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln (vom 28.02.2005) über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG für straßenbauliche Maßnahmen vom 21.08.2013 (Amtsblatt der Stadt Köln Nr. 35 vom 28.08.2013, S. 565) wird wie folgt geändert:

In **§ 1 Ziffer 7**

**Buchheimer Straße**

**(Stadtbezirk 9)**

lautet Satz 1 des Maßnahmentextes („Erneuerung der Fahrbahn durch Einbau einer Asphaltdeckschicht auf Asphalttragschicht und Frostschutzschicht, Ein- und Umbau von Straßenabläufen sowie Herstellung einer Rinnenführung.“) nunmehr wie folgt:

„Erneuerung der Fahrbahn durch Einbau einer Asphaltdeckschicht auf Asphaltbinderschicht und Asphalttragschicht, im Bereich zwischen Formesstraße und Wallstraße durch Einbau von Pflaster auf Schottertragschicht, in Teilbereichen Einbau einer Frostschutzschicht, Ein- und Umbau von Straßenabläufen sowie Herstellung einer Rinnenführung“.

In Satz 2 und 3 werden jeweils vor „Frostschutzschicht“ die Worte „in Teilbereichen auf“ eingefügt.

**§ 3**

Diese Satzung tritt wie folgt in Kraft:

**§ 1 Ziffer 1** tritt rückwirkend zum **01.05.2013** in Kraft.

**§ 1 Ziffern 2 und 3** treten rückwirkend zum **01.11.2014** in Kraft.

**§ 2** tritt rückwirkend zum **29.08.2013** in Kraft.